



Phot. Badekow

Gräb die dunkel Zeit

VON OTTO ROELD / MIT ELF PHOTOGRAPHIEN

Da hat vor einiger Zeit eine Jury der ersten Schneider in Paris die Maße der vorbildlichen Frau festgesetzt und bei dieser Gelegenheit ist man zu dem überraschenden Ergebnis gekommen, daß es eigentlich keine „klassische“ Schönheit gibt, denn die Venus von Milo, die nun schon so lange die Bewunderung der ganzen Welt erweckt, ist — diesem Schema nach — eine völlig

plumpe, ungraziöse Frau, die heute in keiner Weise als Vorbild gelten dürfte, eine Frau mit viel zu breiten Hüften, zu starken Schultern und zu vollem Busen... nun, wir wollen dieses fachmännische Urteil nicht zu tragisch nehmen und auch diese „unzulängliche“ Frau mit gebührendem Respekt beurteilen. Immerhin dürfte auch die Anmut der Frau im Laufe der Jahre — selbst